

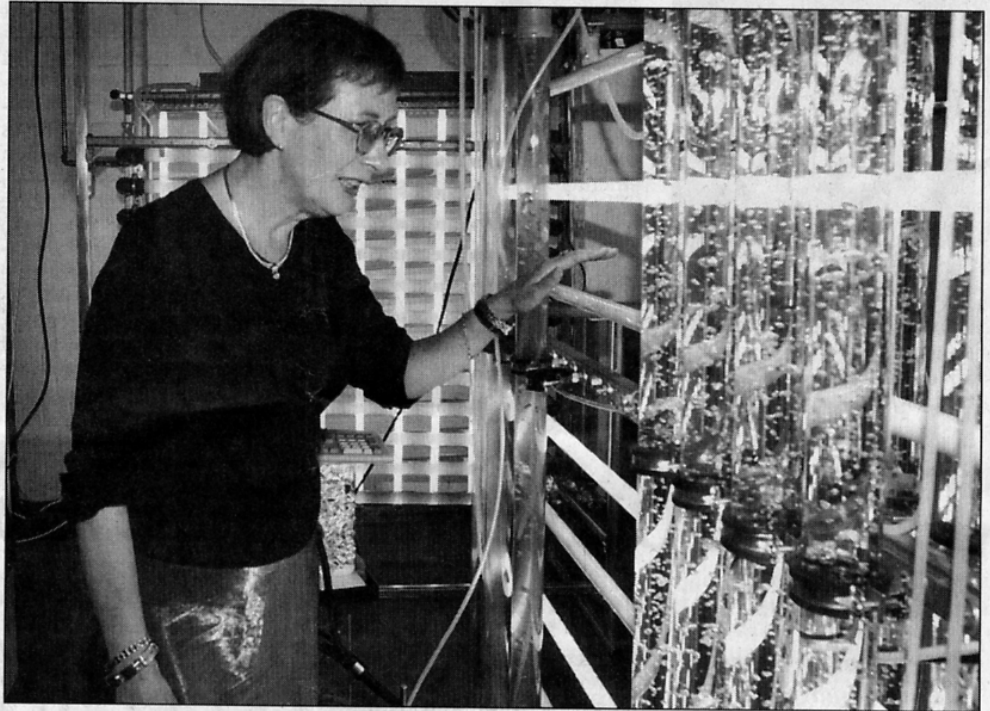
Besuch auf der Algenfarm

Ministerpräsidentin testet Getränk: „Das schmeckt ja fast wie Apfelsaft“

Die Firma BlueBioTech in Büsum errang den zweiten Platz beim StartUp 2001 des Landes.

Büsum (Ino). Auf ihrer Sommerreise hat Ministerpräsidentin Heide Simonis (SPD) gestern eine Hightech-Algenfarm besucht. Die Firma BlueBioTech in Büsum züchtet witterungsunabhängig und ohne Einsatz chemischer Hilfs- oder Schädlingsbekämpfungsmittel Mikroalgen. Die Firma hatte beim Existenzgründer-Wettbewerb StartUp 2001 in Schleswig-Holstein den zweiten Platz errungen. Heide Simonis zeigte sich während eines Rundgangs beeindruckt. „Das schmeckt ja fast wie Apfelsaft“, sagte sie, als Geschäftsführer Peter Hartig ihr einen Mikroalgendrink aus eigener Produktion servierte.

In der Büsumer BlueBioTech-Anlage werden die Mikroalgen in geschlossenen Tanks kultiviert. Schwankungen in der Qualität der produzierten Algen können im Vergleich zu herkömmlichen Algen-Farmen gering gehalten werden. Die Mikroalgen beziehungsweise ihre Extrakte werden unter anderem als Nahrungsergänzungsmittel verwendet oder in Lebensmitteln, in der Pharma-



Heide Simonis besichtigte die Mikroalgen-Produktion bei BlueBioTech in Büsum.

zie und in der Kosmetik verarbeitet.

Fünf Mitarbeiter reichen zurzeit nicht mehr aus, um die wachsende Nachfrage zu befriedigen. Bis zum Jahr 2003 soll die Zahl der Arbeitsplätze

auf mindestens zwölf erhöht werden, um das angepeilte Umsatzziel von knapp zehn Millionen Mark zu realisieren.

Heute will die Ministerpräsidentin den Chipkartenhersteller Orga Kartensysteme in

Flintbek bei Kiel besuchen. Zum Abschluss ihrer Tour wird Simonis im Innovationszentrum Lübeck erwartet. Dort geht es um Forschungsprojekte zur so genannten Schlüsseloch-Chirurgie.